

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08971908
Kreis Leipzig
Gemeinde Frohburg, Stadt
Anschrift Tongrubenweg 17
Gem. * Fl-stck. * Flur Elbisbach * 17/9

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus, Scheune und Seitengebäude eines ehemaligen Vierseithofes; Fachwerkbauten, regionalgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Bei dem Wohnstallhaus, dem Seitengebäude und der Scheune des ehem. Dreiseithofes handelt es sich um zeit- und landschaftstypische Fachwerkbauten, die wohl zeitgleich oder in kurzer Folge um 1800 errichtet wurden. Wohnstallhaus: zweigeschossig, Erdgeschoss massiv, verputzt, Obergeschoss zweiriagliges Fachwerk, abgewandter Gebäudeteil (ehem. Stallbereich) bis ins Obergeschoss massiv in Bruchsteinmauerwerk, hohes Krüppelwalmdach, zugewandter Giebel nachträglich massiv erneuert, verputzt, Tür- und Fensterrahmen teilweise in Porphyrtuff; Seitengebäude: auf der Nordseite des Hofes, zweigeschossig, Erdgeschoss massiv, verputzt, Obergeschoss zweiriagliges Fachwerk, seitliche Toreinfahrt, Satteldach, im Erdgeschoss zwei rundbogig geschlossene Eingänge mit Porphyrtuffrahmungen; Scheune: ursprünglich vollständig in Fachwerk ausgeführt, partiell massiv erneuert, Satteldach.

Die weitgehend authentisch erhaltenen Gebäude sind anschauliche Zeugnisse der bäuerlichen Bau- und Lebensweise ihrer Entstehungszeit im Ort und in der Region, hieraus leitet sich die regionalgeschichtliche und baugeschichtliche Bedeutung ab. Die Objekte verweisen auf die einst für die Kulturlandschaft prägende Fachwerkbauweise.

LfD/2011

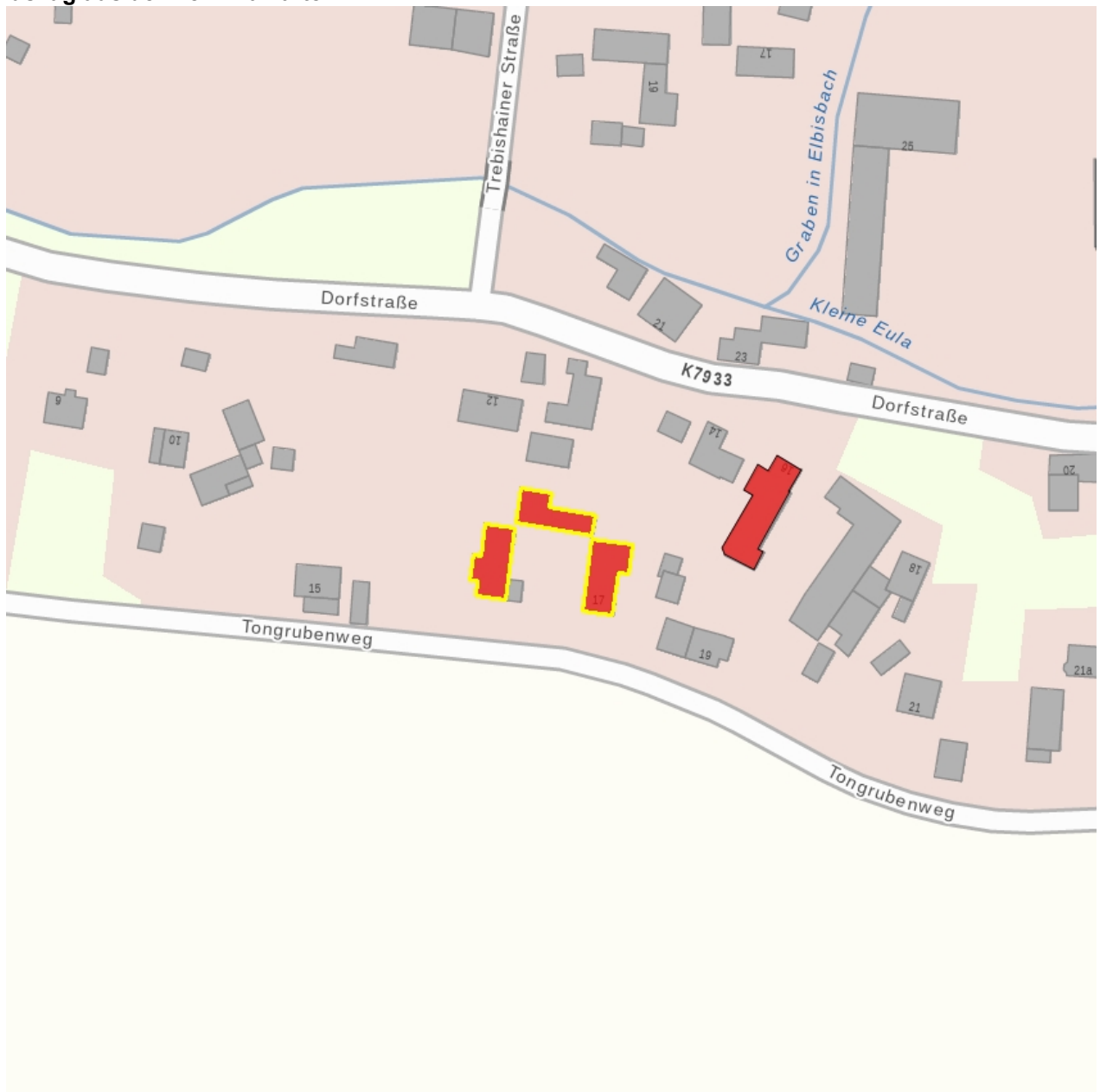
Datierung um 1800 (Wohnstallhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	LXVIII/43/8
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Rothbauer, Brunhilde
Beschreibung	Dreiseithof

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

